

Weihnachtliche Feiern der Mitglieder

# Die Ortsverbände lassen das Jahr festlich ausklingen

Einer der Höhepunkte des Jahres ist für die Ortsverbände des SoVD die Jahresabschlussfeier. Lange vorher sorgen engagierte Mitglieder in Vorbereitungstreffen für ein festliches Ambiente und stellen ein Unterhaltungsprogramm auf die Beine, das die Gäste jedes Jahr wieder begeistert.

## Ortsverband Ludwigshafen-Mundenheim

Zu dem geselligen Beisammensein konnte der Ortsverband Mitglieder, Angehörige und Gäste begrüßen, darunter auch den Ludwigshafener Bürgermeister Wolfgang von Vliet. Der lobte das große Engagement und die gute Zusammenarbeit der Sozialverbände mit der Stadt Ludwigshafen. Er übernahm auch die Ehrungen der Mitglieder des Ortsverbandes. Musikalisch wurde das Ganze begleitet von Hans Weber. Der 2. Vorsitzende Werner Nasinski führte durch das Programm, das mit Kuchen und Kaffee abgerundet wurde.



Ortsverband Ludwigshafen-Mundenheim

## Ortsverband Koblenz-Lahnstein

Im Dezember fand im Restaurant „Zum Ferienpark“ in Lahnstein die traditionelle Abschlussfeier statt. Ein reichhaltiges Kuchenbüfett, das die Mitglieder gespendet hatten, sowie belegte Brötchen luden zum genüsslichen Verweilen an den festlich gedeckten Tischen ein. Familie Spatz erfreute die Teilnehmer mit Liedern und Gedichten. Angesteckt von dieser schönen Stimmung sangen am Ende der Darbietung sogar alle Anwesenden mit. Peter Schilling und der Ehrenvorsitzende Rolf-Dieter Frantz dankten langjährigen Mitgliedern für ihre Treue zum Verband. Für viele der Anwesenden war die beliebte Tombola mit ihren kleinen und großen Preisen ein weiterer Höhepunkt des Nachmittags, der leider viel zu schnell zu Ende ging.

## Ortsverband Ludwigshafen

Der Ortsverband Ludwigshafen veranstaltete seine Jahresabschlussfeier 2011 im Lokal „Hackerbräu“. Der 1. Vorsitzende Klaus Hölterhoff begrüßte die Gäste, darunter auch Mitglieder anderer Ortsverbände und den Bürgermeister der Stadt Ludwigshafen, Wolfgang von Vliet. Der Bürgermeister unterstrich in seiner Rede die Bedeutung der Arbeit des Sozialverband Deutschland für die Stadt Ludwigshafen und betonte, dass er immer wieder gerne zum SoVD komme. Ein wichtiger Bestandteil der Jahresabschlussfeier war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Bei Kaffee, Kuchen und Brezeln klang die schöne Jahresabschlussfeier aus, die von unermüdlichen Helfern, allen voran Gerhard Lackas, vorbereitet wurde.



Ortsverband Ludwigshafen



Ortsverband Unnau

## Ortsverband Unnau

Im November wurde im „Gasthaus Binge“ in Lochum die alljährliche Jahresabschlussfeier begangen. Der 1. Vorsitzende Jürgen Metzger begrüßte die anwesenden Mitglieder und freute sich, dass so viele Freundinnen und Freunde der Einladung gefolgt sind. Er bedankte sich im Besonderen bei Kerstin und Andy Wiedemann für die vielen Stunden ehrenamtlicher Verbandsarbeit. Nach dem Mittagsbüfett gab es ein Unterhaltungsprogramm mit Sketchen und einem poetischen Rückblick auf die Frankenlandfahrt. Die musikalische Unterhaltung übernahmen Mina Pommeranz und Michelle Kirsche. Gemeinsam sang man noch einige Lieder zu den Gitarrenklängen von Eberhard Birk, bevor Jürgen Metzger den Teilnehmern einen guten Nachhauseweg wünschte.



## Kolumne

# Höhe der Pflegeleistungen anpassen

Liebe Freundinnen und Freunde,



die Familiensituation hat sich gegenüber den früheren Jahren und Jahrhunderten, als noch der Familienverband die Altgewordenen versorgte, drastisch geändert. Zwar werden die Senioren noch immer häufig zu Hause gepflegt, aber mit abnehmender Tendenz – und zusätzlichem Finanzierungsbedarf durch die Pflegeversicherung bzw. staatliche Unterstützung.

Die Menschen, die heute pflegebedürftig werden, haben weniger Kinder. Die Schere zwischen versorgungsbedürftigen Senioren und versorgungsfähigen Jungen öffnet sich immer mehr. Dies, zusammen mit der rückläufigen Bevölkerungszahl (demografischer Wandel) stellt die Gesellschaft, und damit die öffentliche Hand, vor wachsende Probleme. Das Bundesgesundheitsministerium schätzt den Anstieg der Zahl älterer Menschen (ab 60 Jahre und älter) von 2005 bis 2030 auf 8,5 Millionen. Der Anteil dieser Älteren wird dann auf insgesamt 28,5 Millionen Menschen geschätzt (bei einer Gesamtbevölkerung von rd. 74 Millionen; 2050 etwa 69 Millionen).

Es ist also abzusehen, dass die Pflegebedürftigkeit und damit die Ausgaben für die Pflege drastisch steigen werden – im Ergebnis also deutlich mehr Kosten, die von immer weniger Menschen geschultert werden müssen.

Richard Dörzapf, 1. Landesvorsitzender

## Neuer Vorstand gewählt

Der Ortsverband Ottweiler hat einen neuen Vorstand. Zum 1. Vorsitzenden wurde Friedel Budke gewählt, zur 2. Vorsitzenden Helga Kuntz und zum Schatzmeister Rudi Haus. In der anschließenden Feierstunde würdigte der Ottweiler Bürgermeister Hans-Heinrich Rödle den scheidenden 1. Vorsitzenden Waldemar Sick für sein soziales Engagement und stellte dabei auch die große Bedeutung des Ehrenamtes für die Gesellschaft heraus.



Von links: Marianne Picke, Hans-Heinrich Rödle, Rudi Haus, Helmut Kunz, Erika Pflieger, Gerlinde Sick, Waldemar Sick, Willi Hupperich, Friedel Budke, Herbert Schöpfer, Helga Kuntz, Reiner Kiefer.